



RAIFFEISEN

«Finanziell fit in die Pension»

Digitaler Event

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft | St. Gallen | 23. April 2024

Willkommen

Ihre heutigen Referenten



Tashi Gumbatshang

Leiter Kompetenzzentrum
Vermögens- und Vorsorgeberatung
Raiffeisen Schweiz



Dr. Jürg Portmann

Co-Leiter des Instituts für
Risk and Insurance
ZHAW School of Management and Law

Das erwartet Sie heute:

1 **Ordentliche Pensionierung – erübrigt sich eine Pensionsberatung?**

2 **Lebensstandard im Alter – reicht dafür AHV und PK?**

3 **Frühpensionierung – ein (un)realistischer Traum?**

4 **Anlagehorizont im Alter – lohnt sich Anlegen im Ruhestand?**

1

Ordentliche Pensionierung – erübrigt sich eine Pensionsberatung?



Vorteile einer Pensionsplanung

- Erkennen von **Einkommenslücken** und möglicher Massnahmen
- **Finanzielle Sicherheit & Überblick** - Sie können abschätzen, was auf Sie zukommt
- **Steuerliche Optimierungsmöglichkeiten** erkennen und nutzen
- Auswirkungen von **Kapital- und/oder Rentenbezug** verstehen und richtig entscheiden



Rente oder Kapital – die grosse Entscheidung

Rente

Kapital

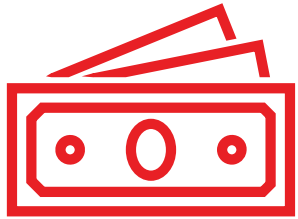
Steuern	<ul style="list-style-type: none">• Zu 100% als Einkommen steuerbar	<ul style="list-style-type: none">• Einmalige Steuer zu reduziertem Satz• Vermögenssteuer auf Kapital
Folgen für die Hinterbliebenen	<ul style="list-style-type: none">• Reduktion der Witwen-/Witwerrente auf 60% (gesetzliche Mindestlösung)• 100% Rentenverlust für die übrigen Erben	<ul style="list-style-type: none">• 100% des vorhandenen Kapitals vererbbar
Rendite	<ul style="list-style-type: none">• Nicht relevant, da Rente gesichert• Allfälliger Teuerungsausgleich	<ul style="list-style-type: none">• Renditerisiko liegt beim Anleger
Flexibilität	<ul style="list-style-type: none">• Kein persönlicher Einfluss	<ul style="list-style-type: none">• Flexibel verfügbar• Individuelles Anlageziel
Langlebigkeit	<ul style="list-style-type: none">• Garantierte lebenslange Rente	<ul style="list-style-type: none">• Keine Garantie für lebenslanges Einkommen• Wenig Spielraum bei kleinem Kapital

2

Lebensstandard im Alter – reicht dafür AHV und PK?



Ihr Einkommen nach der Pensionierung und somit auch Ihr Lebensstandard wird durch diverse Faktoren beeinflusst.

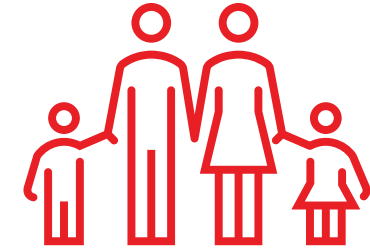


Einkommen

- Heute vs. nach der Pensionierung



Gender Pension Gap



Lebensmodell-/phase

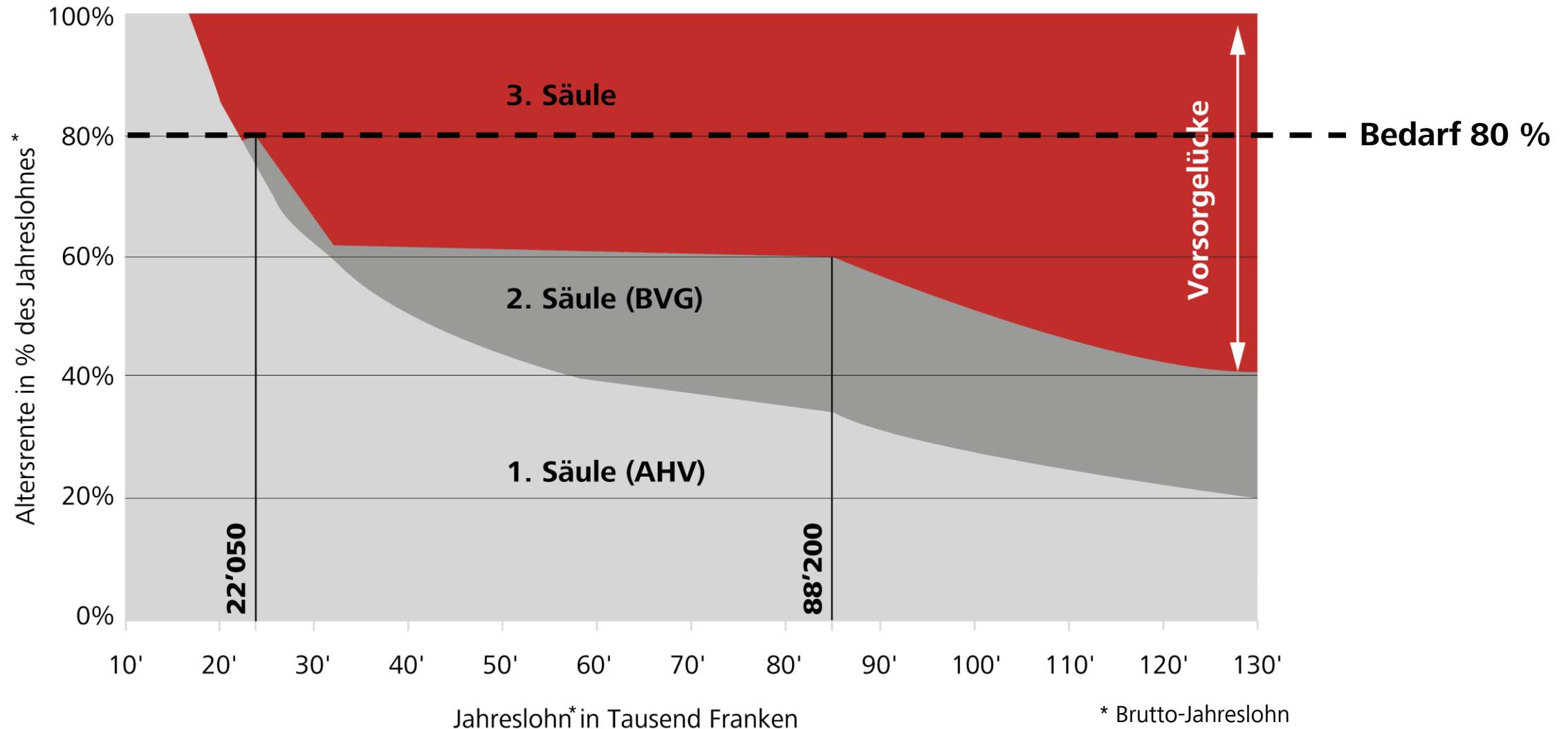
- Rollenaufteilung in Partnerschaften & Familien
- Trennung bzw. Scheidung



Lebensstandard heute vs. nach der Pensionierung

Die gesetzlichen Leistungen decken rund 60% des letzten Einkommens

Übersicht der Vorsorgelücken



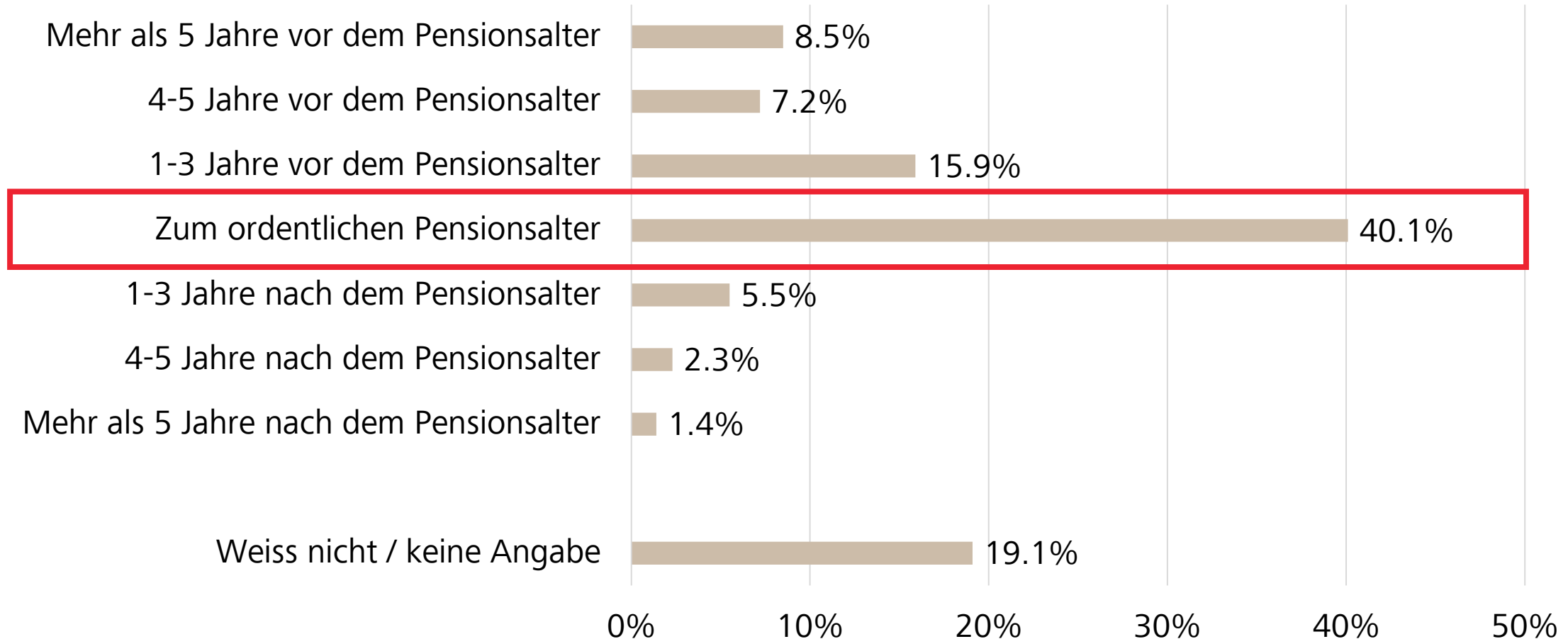
3

Frühpensionierung – ein (un)realistischer Traum?



Per wann planen Sie, sich pensionieren zu lassen?

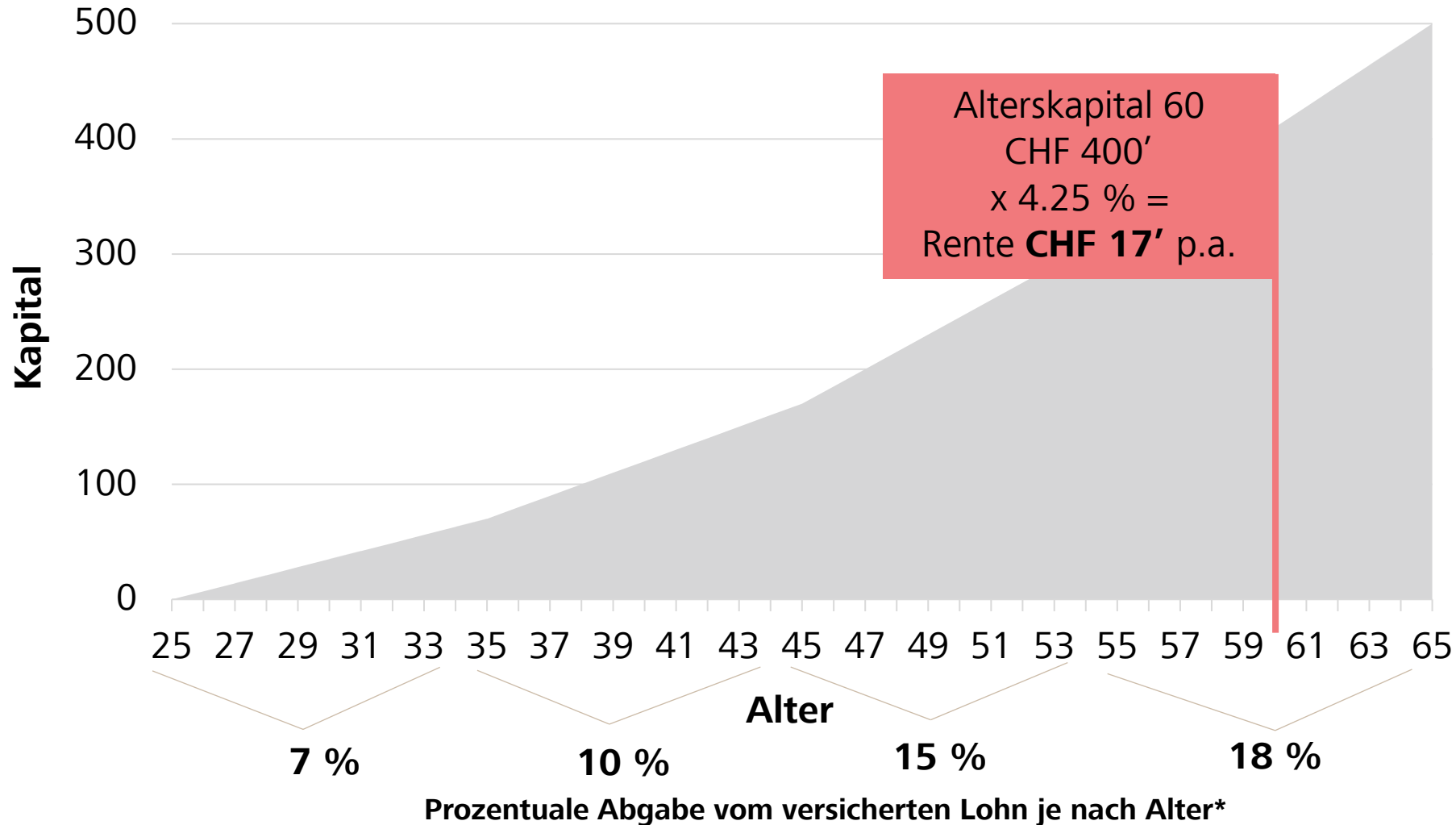
Der Wunsch von einer Frühpensionierung



Quelle: Vorsorgebarometer 2023

2. Säule BVG – Was kostet eine Frühpensionierung?

Bildung des Alterskapitals



Alterskapital (65)
CHF 500'
x 5.0 % =
Rente **CHF 25'** p.a.

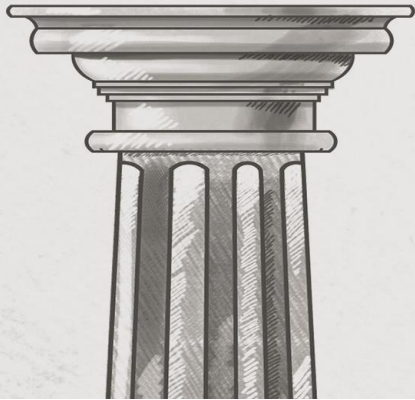
5 Jahre früher
20% weniger Kapital
+
30% weniger Rente

*Die verwendeten Prozentangaben sind BVG-Standartsätze und können vom individuellen Prozentsatz abweichen.

Faustregel - Was kostet eine Frühpensionierung?



1. Säule
Staatliche Vorsorge



- 6.8%

bei der AHV pro Jahr Vorbezug

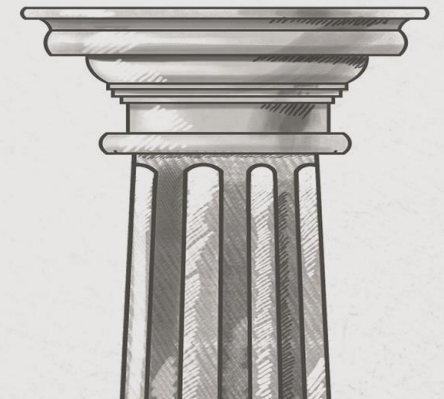
Jedes frühzeitige Jahr kostet ca.

5 bis 8%

der PK-Rente



2. Säule
Berufliche Vorsorge



4

Anlagehorizont im Alter – lohnt sich Anlegen im Ruhestand?



Warum sich Anlegen im Alter doch noch lohnen kann!

33%

der heute
erwerbstätigen
Bevölkerung wird
2030 älter als 64
Jahre sein.



22

Jahre beträgt die
Lebenserwartung
einer 65-jährigen
Schweizerin.



Anlageziel abstimmen auf individuelles Risikoprofil





Eine alte Anlage-
regel besagt:

**«Lege
nie alle
Eier in
den
selben
Korb.»**

Unsere Key Learnings

**Ausgaben sinken im
Alter kaum**



**Die Pensionierung ist
wie ein grosses Ferien-
Projekt, wofür
eine frühzeitige
Planung notwendig ist**



**Anlegen ist auch nach
der Pensionierung
wichtig**



**Schaffen Sie sich
eine Übersicht &
holen Sie Experten
zur Hilfe**

Hilfreiche Links & Hilfsmittel



[Planen Sie Ihre Pensionierung sorgfältig](#)



[Die drei Stationen der Pensionsplanung](#)



[5 Vorsorgetipps zur Pensionsplanung](#)



[So vermeiden Sie Vorsorgefehler](#)



[Der Raiffeisen Vorsorgeguide – der Kompass für Ihre Vorsorge](#)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Mehr Informationen unter
raiffeisen.ch/pensionsberatung

Q&A – die häufigsten Fragen aus dem Publikum

Thema **Private Vorsorge (3. Säule)**: Weitere Details zur Säule 3a finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Was bedeutet die Säule 3a gestaffelt zu beziehen?	Ein gestaffelter Bezug der 3a-Gelder bedeutet, dass das angesparte Kapital in mehreren Schritten ausgezahlt wird, was steuerliche Vorteile haben kann. Es ist wichtig, mehrere 3a-Konten parallel aufzubauen, wenn Sie einen gestaffelten Bezug planen.
Es gibt ja eine Säule 3a und 3b. Was ist besser, um sein Defizit bis zur Pension auszubalancieren?	Grundsätzlich eignen sich beide Gefässe. Da die Einzahlung in die Säule 3a steuerliche Vorteile bringen, empfehlen wir grundsätzlich, zuerst diese auszuschöpfen.
Wie viel % muss man arbeiten, damit man weiterhin in die Säule 3a einzahlen kann?	Die Einzahlungsmöglichkeit in die 3a ist unabhängig vom Arbeitspensum. Die Höhe des maximalen Beitrags ist abhängig davon, ob Sie einer Pensionskasse angehören oder nicht. Bei einem PK-Anschluss sind es jährlich max. CHF 7'258.00, wenn Sie keiner PK angeschlossen sind, dürfen sie max. 20% des AHV-pflichtigen Einkommens einzahlen (max. CHF 36'288.00).
Bis wann und in welchem Zeitraum sollte man die 3. Säule beziehen?	3a-Gelder können frühestens 5 Jahre vor Erreichen des Referenzalters (Alter 65) bezogen werden. Ab Alter 65 ist eine Weiterführung nur möglich, wenn man weiterhin erwerbstätig ist. In diesem Fall müssen die Gelder spätestens mit 70 bzw. bei Erwerbsaufgabe bezogen werden.

Thema **Vorsorgelücke**: Weitere Tipps für Teilzeitarbeitende finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Meine Frau hat 16 Jahre lang unsere Kinder betreut und keine Erwerbstätigkeit gehabt. Wie verwendet die AHV-Ausgleichskasse diese Erziehungsjahre für die Berechnung der AHV-Rente? Müssen diese Erziehungsjahre belegt werden?	Die Erziehungsgutschriften erfolgen automatisch für den Zeitraum, in dem man Kinder bis zum Alter von 16 Jahre betreut und werden bei der Rentenberechnung berücksichtigt.
Wie kann man bei der AHV die lückenlose Einzahlung der Beiträge nachweisen, wenn das «Markenheft» der AHV nicht mehr auffindbar ist und sicherstellen, dass während des Studiums der Minimalbetrag einbezahlt wurde?	Um die AHV-Beiträge zu überprüfen, empfehlen wir Ihnen einen individuellen Kontoauszug (IK-Auszug) bei Ihrer AHV-Ausgleichskasse zu bestellen.
Mann 100% gearbeitet, Frau während der Erziehung der Kinder 0%. Wie sieht die AHV-Ehegattenrente bei Rentenalter 65 aus? Wird die Lücke der Ehefrau durch die Einbezahlung vom Mann ausgeglichen?	<p>Ja, durch das Splitting erfolgt eine Einkommensteilung. Wir empfehlen, eine Rentenvorausberechnung bei der AHV zu bestellen. Damit erhalten Sie einen Überblick, mit welchem Renteneinkommen Sie rechnen können. Dabei wird das Splitting mitberücksichtigt.</p> <p>Zudem erhalten Eltern Erziehungsgutschriften. Diese erfolgen automatisch für den Zeitraum, in dem man Kinder bis zum Alter von 16 Jahre betreut hat, und werden bei der Rentenberechnung berücksichtigt.</p>

Thema **Pensionskasse**: Weitere Details zum Thema Pensionskasse finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Wie hoch sind die reduzierten Steuersätze bei einem Kapitalbezug in den verschiedenen Kantonen und wo kann man diese nachschlagen?	Diese weisen kantonal grosse Unterschiede auf, einerseits im Satz wie auch in der Progression – übrigens werden auch die Kapitalien der Säule 3a mit dem gleichen Satz besteuert. Hilfsmittel: Steuerrechner des Bundes Kapitalauszahlung aus Vorsorge
Reguläre Pension aber steueroptimierte Auszahlung der PK, ab wann ist eine Teilauszahlung möglich?	Der Bezug von Leistungen (Rente oder Kapital) aus der Pensionskasse ist an die (Teil-)Erwerbsaufgabe geknüpft. Gesetzlich möglich ist eine Teilpensionierung für alle Arbeitnehmenden in der Schweiz ab Alter 63. Je nach Reglement der Pensionskasse kann dies auch schon früher (gesetzlich nicht vor 58) erfolgen.
Sollen alleinerziehende Personen mit Kindern einen Kapitalbezug aus der PK tätigen, da bei Rentenzahlung das nichtbezogene Kapital keine Erbmasse ist und gegenüber den Kindern verfällt?	Dies lässt sich nicht pauschal beantworten – ist aber sicher in dieser Lebenssituation zu prüfen.

Thema **Pensionskasse**: Weitere Details zum Thema Pensionskasse finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
<p>Wie sind die Kriterien, um sich für eine Rente oder einen Kapitalbezug aus der PK zu entscheiden? Wann ist ein Teilbezug sinnvoll und in welchem Verhältnis macht dies Sinn?</p>	<p>Das ist eine der wichtigsten Fragen bei der Pensionierung, denn der einmal gefällte Entscheid hat Folgen bis ans Lebensende. Beide Bezugsformen haben Vor- und Nachteile, die man für sich persönlich abwägen sollte (→ Entscheidungshilfe).</p> <p>Oftmals ist eine Mischform die ideale Lösung: Man bezieht so viel Rente, dass zusammen mit der AHV die Lebenshaltungskosten gedeckt werden; den Rest lässt man sich als Kapital auszahlen.</p> <p>Wenn Sie sich für den teilweisen oder vollen Kapitalbezug entscheiden, müssen Sie die Anmeldefrist beachten, die das Vorsorgereglement der betreffenden Kasse dafür vorgibt. Ansonsten wird die Rentenzahlung angenommen.</p>

Thema 1. Säule: Weitere Details zur 1. Säule finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Wie hoch ist die maximale AHV-Rente bei Einzelpersonen resp. als Ehepaar?	<p>Die Maximalrente beträgt das Doppelte der Minimalrente, die CHF 1'260.00 Franken pro Monat beträgt. Die Maximalrente für eine Einzelperson beträgt somit aktuell CHF 2'520.00 Franken pro Monat, für Ehepaare CHF 3'780.00 Franken. Die beiden Einzelrenten eines Ehepaares dürfen zusammen nicht mehr als 150 Prozent der Maximalrente für Alleinstehende betragen.</p> <p>Quelle: Glossar BSV</p>
Wenn ich frühzeitig in Rente gehe und mein Ehepartner arbeitet noch weiter, muss ich trotzdem noch die AHV-Beiträge bis 65 zahlen, oder bezahlt diese mein Ehepartner für mich aus seinem Einkommen?	<p>Die AHV-Beitragspflicht bleibt bis zum Erreichen des Referenzalters (65) bestehen – auch bei einer Frühpensionierung.</p> <p>Ja, Ihre Aussage ist korrekt: Wenn der Ehepartner erwerbstätig ist und mindestens Beiträge in der Höhe des doppelten Mindestbeitrags entrichtet, müssen nichterwerbstätige Ehepartner keine eigenen Beiträge bezahlen.</p>
Hat die IV-Rente einen negativen Einfluss auf die AHV-Rente bei der ordentlichen Pension?	<p>Nein, dies hat keinen direkten Einfluss. Es ist jedoch zu beachten, dass die IV-Rente bei Erreichen des AHV-Referenzalters erlischt und in eine Altersrente umgewandelt wird.</p>

Thema **Frühpensionierung**: Weitere Tipps zur Frühpensionierung finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Wenn bei einer Frühpensionierung die AHV bereits vorzeitig bezogen wird, muss man trotzdem AHV-Beiträge zahlen, oder nur wenn die AHV erst im Referenzalter bezogen wird?	<p>Die AHV-Beitragspflicht bleibt bestehen bis zum Erreichen des Referenzalters (65) unabhängig davon, ob man die AHV-Rente vorbezieht oder nicht. Diese Ausgaben muss man bei einer Frühpensionierung ebenfalls berücksichtigen.</p> <p>Wenn der Ehepartner erwerbstätig ist und mindestens Beiträge in der Höhe des doppelten Mindestbeitrags entrichtet, müssen nichterwerbstätige Ehepartner keine eigenen Beiträge bezahlen.</p> <p>Weitere Informationen: AHV-Merkblatt 2.03 «Beiträge der Nichterwerbstätigen an die AHV, die IV und die EO»</p>

Thema **Teilpensionierung**: Weitere Details zum Thema finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
<p>Was ist der Unterschied einer Teilpensionierung gegenüber einer Reduktion des Arbeitspensums?</p>	<p>Bei einer Teilpensionierung wird das Arbeitspensum reduziert und im Umfang der Pensumsreduktion werden Altersleistungen (Rente oder Kapital) aus der Pensionskasse vorbezogen. So kann das Pensionskassenvermögen gestaffelt in unterschiedlichen Steuerjahren als Kapital bezogen werden, was steuerlich interessant sein kann.</p> <p>Bei einer Pensumsreduktion reduziert sich nur das Lohneinkommen – das Altersguthaben bleibt vollumfänglich in der Pensionskasse gebunden und wird weiter verzinst bis zum regulären Bezug bei der ordentlichen Pensionierung.</p>

Thema **aufgeschobene Pensionierung**: Weitere Details dazu finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Wie sieht die gesetzliche Regelung zu AHV und PK bei beruflicher Tätigkeit über das Alter 65 hinaus? Was sind die steuerlichen Vorteile?	<p>Wer länger als bis 65 arbeitet, kann seine Rente verbessern: Seit 1. Januar 2024 (Inkraftsetzung Reform AHV 21) werden die nach dem 65. bis zum 70. Altersjahr geleisteten AHV-Beiträge für die Berechnung der Altersrente berücksichtigt; die AHV-Rente kann so bis zur Maximalrente aufgebessert und Beitragslücken geschlossen werden.</p> <p>Abhängig von der individuellen Situation (Einkommen aus beruflicher Tätigkeit, Grenzsteuersatz) kann ein Aufschub der AHV- und/oder der Pensionskassenrente finanzielle Vorteile bringen.</p> <p>Wichtig: Der Aufschub der AHV-Rente muss innerhalb eines Jahres nach Erreichen des Referenzalters der zuständigen Ausgleichskasse gemeldet werden.</p>

Thema **aufgeschobene Pensionierung**: Weitere Details dazu finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Ich möchte mich ordentlich mit 65 pensionieren lassen. Was muss ich beachten, wenn ich im Anschluss einer Teilzeitstelle nachgehe?	Auf Lohn Einkommen über dem AHV-Freibetrag von monatlich CHF 1'400.00 pro Arbeitgeber müssen Sie weiterhin AHV-Beiträge leisten.
Wie steigt die AHV-Rente und der Umwandlungssatz, wenn ich später in Rente gehe bzw. die Rente aufschiebe?	<p>Der lebenslängliche Zuschlag auf die AHV-Rente liegt aktuell zwischen 5,2% (Aufschub 1 Jahr) und 31,5% (Aufschub 5 Jahre).</p> <p>Wichtig: Der Aufschub muss innerhalb eines Jahres nach Erreichen des Referenzalters der zuständigen Ausgleichskasse gemeldet werden.</p> <p>In welchem Umfang der Umwandlungssatz beim Aufschub der Pensionskassenrente steigt, hängt von der Pensionskasse ab. Auch im BVG wurden noch keine Mindestumwandlungssätze für Vorbezug und Aufschub definiert – diese werden erst nach der Volksabstimmung zur Reform BVG 21 durch den Bundesrat festgelegt.</p>

Thema **Anlegen**: Weitere Details zum Anlegen finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Wieso und für wen soll ich mein Erspartes anlegen?	Vermögenswerte, die Sie erst in zehn Jahren und später benötigen, sollten Sie anlegen. Dank dem langen Anlagehorizont profitieren Sie vom Zinseszinsseffekt . Bei diesem gilt: Je mehr Zeit und je höher die durchschnittliche Rendite, desto stärker wächst das Vermögen. Rechnen Sie selbst mit unserem Vorsorgerechner , wie Sie mit unterschiedlichen Anlagestrategien langfristig Vermögen aufbauen können. So können Sie sich selbst oder Ihren Nachkommen Ihre ganz persönlichen Wünsche erfüllen. Zudem schützen Sie Ihre Ersparnisse vor der Inflation .
Was empfehlen Sie für eine Anlage, wenn Geld aus der Säule 3a ausbezahlt wird?	Wie Sie Ihre 3a-Gelder anlegen sollten, kann nicht pauschal beantwortet werden. Die für Sie passende Anlagestrategie ist abhängig von Ihrer gesamten persönlichen und finanziellen Situation und Ihren Zielen. Ihre Raiffeisenberaterin oder –berater unterstützt Sie gerne dabei, das passende Anlageprofil zu ermitteln.
Wie trägt eine Anlage zu meinem Renteneinkommen bei?	Aktien und Obligationen schütten Erträge in Form von Dividenden und Zinsen aus und leisten so einen positiven Beitrag zum Renteneinkommen.

Thema **Selbstständigkeit**: Weitere Tipps für Selbstständige finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
Wir sind seit 20 Jahren selbstständig und haben keine Pensionskasse. Was sollen wir machen?	<p>Zahlen Sie den Maximalbetrag in die Säule 3a. Selbstständigerwerbende ohne Pensionskassenanschluss dürfen bis 20% des jährlichen Nettoeinkommens (maximal 36'288 Franken) einzahlen. Prüfen Sie zudem eine Absicherung mittels Erwerbsunfähigkeits-Rente. Mit dieser Versicherung schützen Sie sich und Ihre Familie für den Fall, dass Sie wegen Unfall oder Krankheit erwerbsunfähig werden</p> <p>Erwägen Sie, sich freiwillig einer Pensionskasse anzuschliessen.</p>
Können Selbstständigerwerbende bis zum Alter von 70 Jahren weiter zur AHV beitragen, wenn sie aufhören zu arbeiten?	Nein. Wer nach 65 nicht mehr arbeitet, leistet auch keine AHV-Beiträge mehr.

Thema **Arbeitslosigkeit:**

Frage	Antwort
Wie verhält es sich bei Arbeitslosigkeit betreffend Auffangeinrichtungen resp. Versicherungen?	<p>Wer Taggelder der Arbeitslosenversicherung bezieht, ist automatisch bei der Stiftung Auffangeinrichtung obligatorisch gegen die Risiken Tod und Invalidität versichert. Freiwillig kann auch der Sparprozess weitergeführt werden.</p> <p>Weitere Informationen: Broschüre SECO «Berufliche Vorsorge für arbeitslose Personen»</p>
Zwei Jahre vor der Pension wurde mir der Job gekündigt, worauf muss ich achten in Bezug auf die PK?	<p>Sie haben folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können sich freiwillig in der Pensionskasse weiterversichern lassen und Ihr Altersguthaben bei Erreichen des Referenzalters als Rente oder Kapital beziehen. Sie müssen die Risiko- und falls gewünscht auch die Sparbeiträge von Arbeitgeber und Arbeitnehmer selbst finanzieren.• Sie können sich vorzeitig pensionieren lassen, falls das gemäss Reglement vorgesehen ist, und Ihre Altersleistung als Rente oder Kapital vorbeziehen.• Sie können das Pensionskassenguthaben als Freizügigkeitsleistung beziehen und auf maximal zwei Freizügigkeitskonti transferieren. In diesem Fall müssen Sie sich zwingend bei der Arbeitslosenversicherung anmelden und sich um eine neue Arbeitsstelle bemühen. Ein Rentenbezug ist später nicht mehr möglich.

Thema **Auswandern:**

Frage	Antwort
<p>Was passiert mit dem Vorsorge-Geld, wenn ich auswandere, bevor ich pensioniert bin?</p>	<p>AHV:</p> <ul style="list-style-type: none">• Zum Zeitpunkt Ihrer Pensionierung werden für die Berechnung Ihrer Altersrente die Einkommen und Beitragsjahre aus der Zeit in der Schweiz berücksichtigt. Die Rentenzahlung wird vom Wohnsitzland koordiniert, sofern ein bilaterales Abkommen besteht. <p>Pensionskasse/Freizügigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auswanderung und Erwerbstätigkeit in EU- oder EFTA-Staat: Es kann nur überobligatorischer Teil des Altersguthabens sofort bezogen werden. Der Rest fliesst auf ein Freizügigkeitskonto, das frühestens fünf Jahre vor Erreichen des <u>Referenzalters</u> bezogen werden kann.• Auswanderung in ein Land ausserhalb EU/EFTA: Das gesamte Pensionskassenguthaben kann bezogen werden. <p>Säule 3a:</p> <ul style="list-style-type: none">• Das ganze Guthaben kann bezogen werden unabhängig vom Auswanderungsland.

Thema **Beratung**: Weitere Details zum Thema Pensionsberatung finden Sie [hier](#)

Frage	Antwort
An wen bei Raiffeisen soll ich mich für eine Pensionsplanungsberatung wenden?	Vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch bei Ihrer Raiffeisenbank.
Was kostet eine individuelle Pensionsplanungsberatung bei Raiffeisen?	Wenden Sie sich bitte an Ihren persönliche Kundenberaterin oder persönlichen Kundenberater Ihrer Raiffeisenbank.
Gibt es eine Budget-Planung welche heruntergeladen werden kann?	Damit Sie sehen, ob Ihr gewünschter Lebensstil nach der Pensionierung finanzierbar ist, sollten Sie ein Budget aufstellen. Dabei hilft Ihnen der Budgetrechner von Raiffeisen .

Ihr Ziel. Unsere Pensionsberatung.

Sie haben noch Fragen rund um das Thema «Pensionierung» oder möchten wissen, wie es um Ihre Vorsorgesituation steht? Im persönlichen [Beratungsgespräch](#) helfen wir Ihnen gerne weiter.